



GOTTESDIENSTE UND TERMINE IN WITZENHAUSEN

16.06.2018 - 24.06.2018

Samstag, 16.06.:

(Kollekte: Bischöflicher Hilfsfonds
für Mütter in Not)

15.30 Messdienerstunde

**18.00 Vorabendmesse zum Sonntag
und KAB-Grenzgottesdienst**



zum Gedenken an
den 17. Juni 1953
in der Erlöserkirche



⇒ Im Anschluss
gemütliches
Beisammen-
sein am Carport.

Bergmoser und Höller Verlag AG

~~~~~

### 11. Sonntag im Jahreskreis, 17.06.:

(Kollekte: Bischöflicher Hilfsfonds  
für Mütter in Not)

10.15 Hochamt

~~~~~

Montag, 18.06.:

18.30 Frauensingkreis

~~~~~

### Dienstag, 19.06.:

12.00 Essen im St. Hildegard

15.00 Dienstagstreff

16.00 Firmunterricht

18.00 Oasengottesdienst

19.00 Ökum. Friedensgebet  
in der Liebfrauenkirche

19.30 Verwaltungsrat-Sitzung

~~~~~

Mittwoch, 20.06.:

17.00 Jugendchor

~~~~~

### Donnerstag, 21.06.:

**Hl. Aloisius Gonzaga**

10.00 Hl. Messe

- zum Dank

12.00 Essen im St. Hildegard

16.00 Erlöserkids

☛ 18.00 - 19.30 Jungpfadfinder

19.00 Bibelabend im Pfarrhaus

~~~~~

Samstag, 23.06.:

(Kollekte: für die Pfarrgemeinde)

15.30 Messdienerstunde

18.00 Vorabendmesse zum Sonntag

~~~~~

**Geburt Johannes des Täufers,**

**24.06.:**

(Kollekte: für die Pfarrgemeinde)

10.15 Hochamt



**Bitte während der Ferien  
die Änderungen im Info beachten!**

Bibelwort: **Markus 4,26-34**

## AUSGELEGT!

*Gleichnisse sind Sinnbilder. Und Sinnbilder sind Bilder, deren Sinn sich erst nach einer kleinen oder langen Weile erschließt. Das ist ein Problem heute, denn Menschen erwarten von etwas ein schnelles, ja sofortiges Verstehen. Man sieht etwas und will wissen: Wer? Warum? Ein Brennpunkt im abendlichen Fernsehprogramm gibt vor, Antworten zu haben. Sieht man dann zu, sieht man oft Reporter, die auch nicht wissen. Einige Tage später ist die Dramatik vergessen; späte Antworten werden kaum noch zur Kenntnis genommen. Schnelles Verstehen wollen ist verständlich, aber oft wenig hilfreich. Verstehen braucht Zeit. Auch die Sinnbilder, die Gleichnisse Jesu brauchen Zeit – Zeit, in denen die Inhalte wie hier buchstäblich wachsen können. Erst Recht braucht das Reich Gottes Zeit. Was Zeit bedeutet, wissen die auf dem Land. Sie kennen das eindrückliche Sinnbild: Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht. Das Reich Gottes wird nicht dadurch größer, dass man es erzwingen will. Das Reich Gottes braucht Gottes Zeit, selbst dann, wenn ich mir alle Mühe gebe. Das allerdings sollte ich tun: mich darum mühen. Selbst wenn ich nichts mehr tun kann, kann ich eines immer noch tun: mir meine Freundlichkeit bewahren. Mit Gottes Hilfe. Ob ich Erfolg habe, weiß Gott allein. Und das darf mir genügen.*

Michael Becker

Bergmoser und Höller Verlag AG



## GOTTESDIENSTE UND TERMINE IN HEBENSHAUSEN

16.06.2018 - 24.06.2018

### 11. Sonntag im Jahreskreis, 17.06.:

(Kollekte: Bischöflicher Hilfsfonds  
für Mütter in Not)

08.45 Hl. Messe

~~~~~

Freitag, 22.06.:

18.00 Hl. Messe

- † Marie STEIDL anl. 20. Todestag

~~~~~

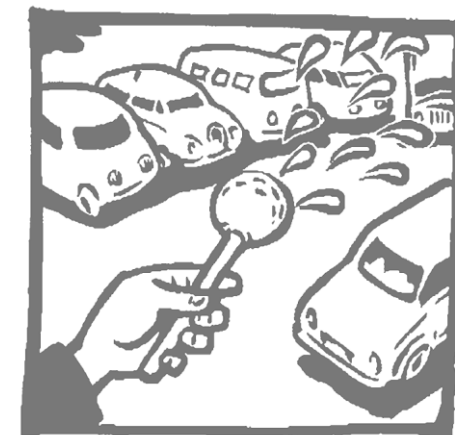
**Geburt Johannes des Täufers,**

**24.06.:**

(Kollekte: für die Pfarrgemeinde)

08.45 Hl. Messe mit Autosegnung

- † Bernhard REESE  
und alle Anverwandte



**Fahrt mit Gott und nicht zu flott!**

Bergmoser und Höller Verlag AG